

Presseinformation

5. Juni 2009

NÖ Tourismuswirtschaft zieht positive Zwischenbilanz

Konzentration auf Nahmärkte trägt Früchte

Die von der Statistik Austria veröffentlichten Nächtigungszahlen für die Wintersaison 2008/2009 zeigen für Niederösterreich eine positive Bilanz: ein Plus bei Inlandsgästen und das zweitbeste Winter-Nächtigungsergebnis aller Zeiten.

Niederösterreich ist seit jeher ein klassisches Kurzurlandsland. Rund zwei Drittel aller Nächtigungen sind auf den Inlandstourismus zurückzuführen. „Bereits die Zahlen für das erste Quartal 2009 bestätigen unsere Konzentration auf den Nahmarkt: Bei den Inlandsgästen konnten wir von Jänner bis März 2009 ein Nächtigungsplus von 4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen. Der selbe Trend spiegelt sich in den Nächtigungszahlen von April wider: 3,3 Prozent plus bei den Nächtigungen der Inlandsgäste“, erklärt Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Von dem neuen Reisetrend „Kurz und nah statt lang und fern“ kann Niederösterreich sichtlich profitieren.

Mit dem Ergebnis der Wintersaison 2008/2009 (November bis April) mit 2,476 Millionen Nächtigungen (das entspricht einem minimalen Nächtigungsminus von 0,1 Prozent) zeigt sich Bohuslav zufrieden: „Immerhin erreicht dieses Ergebnis trotz herausfordernder Zeiten das nächtigungsstärkste Winterhalbjahr 2007/2008.“ In der Wintersaison 2007/2008 konnte Niederösterreich mit 2,478 Millionen Nächtigungen das beste Winterergebnis aller Zeiten verzeichnen. „Dieses Resultat und auch ein überdurchschnittlich gutes Ergebnis des laufenden Kalenderjahres - minus 0,3 Prozent bei den Nächtigungen gegenüber dem Österreich-Durchschnitt von minus 2,8 Prozent - sind ein guter Erfolg“, so Bohuslav.

Nähere Informationen: Niederösterreich-Werbung GmbH, Karin Weihs, Telefon 02742/9000-19844 e-mail karin.weihs@noe.co.at, <http://www.niederoesterreich.at/>.